

Einreicher: Fraktion DIE LINKE
im Stadtrat Zittau



Antrag:

**Sozialen Ausgleich mit Ein-Jahres-Haushalt 2021 sichern:
Verantwortung für den sozialen Zusammenhalt in der Gesellschaft übernehmen – Folgen und
Wirkungen der Coronavirus-Pandemie sozial gerecht bewältigen!**

Der Stadtrat möge beschließen:

Der Oberbürgermeister der Stadt Zittau wird aufgefordert,
in Wahrnehmung der gemeinsamen Verantwortung für den sozialen Zusammenhalt in unserer Gesellschaft
und für eine sozial gerechte Bewältigung der Auswirkungen der Coronavirus-Pandemie in Zittau:

- unverzüglich die erforderlichen Vorkehrungen für die Aufstellung eines Beschlusses zur Haushaltssatzung
der Großen Kreisstadt Zittau für das Haushaltsjahr 2021 sowie der Finanzplanung mit
Investitionsprogramm zur Gewährleistung der verlässlichen Finanzierung der Folgen und
(Langzeit)Wirkungen der Coronavirus-Pandemie zu treffen.

- dem Stadtrat einen auf dieser Grundlage erarbeiteten Entwurf für einen Beschluss zur Haushaltssatzung
der Großen Kreisstadt Zittau für das Haushaltsjahr 2021 sowie der Finanzplanung mit
Investitionsprogramm zur Beratung und Beschlussfassung vorzulegen.

Begründung:

Nach Auffassung der Fraktion DIE LINKE stehen die Stadtverwaltung mit dem Oberbürgermeister an der
Spitze wie auch der Stadtrat in der unmittelbaren politischen Verantwortung, angesichts der tiefen und
massiven Einschnitte in alle Lebensbereiche der Menschen in Zittau infolge der von der Staatsregierung
verordneten Coronavirus-Krisenmaßnahmen in besonderer Weise für den sozialen Zusammenhalt in der
Gesellschaft und damit insbesondere auch für eine sozial ausgeglichene Bewältigung der finanziellen
Folgen und (Langzeit)Wirkungen der Coronavirus-Pandemie zu sorgen.

Weiterhin befinden wir uns in einer besonderen Situation. Wir können in keiner Weise abschätzen, wohin
die finanzielle Reise geht. Niemand weiß, welche Auswirkungen die Krise auf den Haushalt unserer
Kommune hat. „Wir sollten auf Sicht fahren.“

Niemand kann sagen, wie sich die derzeitige Krise entwickelt. Niemand kann sagen, ob es eine zweite
Corona-Welle geben wird und was das dann auch für Zittau bedeutet. Niemand kann uns aktuell sagen,
wann es einen Impfstoff für alle gibt.

Deswegen ist die Fraktion der LINKEN im Stadtrat Zittau davon überzeugt, dass unsere Positionierung,
nämlich einen Ein-Jahres-Haushalt für 2021 zu fordern, richtig ist.

Hinzu kommt, dass eine Neujustierung der Finanzierung Land-Kommunen (Kommunaler Finanzausgleich)
erfolgen muss. Dazu braucht es eine Änderung des FAG jenseits eines Doppelhaushaltes.

Zittau, 20. Mai 2020

Für die Fraktion DIE LINKE im Stadtrat Zittau

A handwritten signature in black ink, reading 'Jens Hentschel-Thorn'.